

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Lutz-Jürgen Lübke (Lübke und Wiedemann) [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Deultum</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18247856</p>
---	---

## Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Drapierte Büste der Iulia Mamaea mit Diadem in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Asklepius steht in der Vorderansicht, Kopf nach l. Er trägt einen Mantel über der l. Schulter. Mit seinem r. Arm stützt er sich auf einen Stab, um den sich eine Schlange windet.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 7.47 g; Durchmesser: 24 mm;  
Stempelstellung: 2 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 222-224 n. Chr.

wer

wo Deultum

Besessen wann

wer Alexander Missong (1837-1885)

wo

Wurde wann

abgebildet  
(Akteur)

wer Julia Mamaea (180-235)  
wo  
[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Osteuropa

## Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

## Literatur

- Beschreibung (1888) 160 Nr. 17 (dieses Stück).
- D. Draganov, The Coinage of Deultum (2007) 67. 260 Nr. 509 (Vs. 76/Rs. 374, 222-224 n. Chr.).
- J. Jurukova, Die Münzprägung von Deultum (1973) 85 Nr. 156,3 (dieses Stück).